



## Tagesordnung:

- |    |   |              |
|----|---|--------------|
| 1  | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit   |              |
| 2  | Anträge zur Tagesordnung  |              |
| 3  | Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten  |              |
| 4  | Einwohnerfragestunde  |              |
| 5  | Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 25.07.2024  |              |
| 6  | Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung  |              |
| 7  | Spendenübersicht 2023   | 29/2023-2028 |
| 8  | Niederschlagswasserbeseitigung: Abrechnung 2023   | 30/2023-2028 |
| 9  | Jahresrechnung 2023 "Gemeinde"  | 31/2023-2028 |
| 10 | Jahresabschluss 2022 "Kurbetrieb"; Feststellung korrigierter Jahresabschluss 2022 und Erläuterung Prüfbericht   | 32/2023-2028 |
| 11 | Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25 „Solarpark Schmiedendorf“ für das Gebiet „im Südwesten der Gemeinde, südlich der Bundesstraße 202 und westlich der Bahn“  | 34/2023-2028 |
| 12 | 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hohwacht „Solarpark Schmiedendorf“ für das Gebiet „im Südwesten der Gemeinde, südlich der Bundesstraße 202 und westlich der Bahn“;<br>a) Beschluss über die Behandlung der eingegangenen Hinweise und Anregungen Bedenken im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB<br>b) abschließender Beschluss | 35/2023-2028 |
| 13 | Bebauungsplan Nr. 25 der Gemeinde Hohwacht „Solarpark Schmiedendorf“ für das Gebiet „im Südwesten der Gemeinde, südlich der Bundesstraße 202 und westlich der Bahn“;<br>a) Beschluss über die Behandlung der eingegangenen Hinweise und Anregungen Bedenken im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB<br>b) Satzungsbeschluss                          | 36/2023-2028 |
| 14 | Aufhebung des Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 für das Gebiet „Alt Hohwacht / Strandstraße“ der Gemeinde Hohwacht   | 33/2023-2028 |
| 15 | Lärmaktionsplanung - Entwurf der 4. Runde   | 28/2023-2028 |
| 16 | Ersatzbeschaffung Fahrzeug Bauhof   |              |
| 17 | Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma Sandstrahl Schuch GmbH, Sanierung Flunder - Anlage   |              |
| 18 | Verschiedenes   |              |
| 19 | Einwohnerfragestunde  |              |

## Nicht öffentlich

- 20 Bauangelegenheiten
- 20.1 Bauvoranfrage "Krähenholt"
- 20.2 Bauantrag "Im Wiesengrund"
- 20.3 Bauvoranfrage "An den Tannen"

## Öffentlich

### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 02.10.2024 auf Donnerstag den 10.10.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwände erhoben wurde und dass die Gemeindevertretung nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

### 2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung vorgebracht.

### 3. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Bürgermeister schlägt vor, den TOP 20 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

### 4. Einwohnerfragestunde

- Herr Vogel: Frage zum OEK Stichwort Wärmeplanung. Ist die Gemeinde der Klimaschutzagentur des Kreises Plön beigetreten?  
Frage nach den Fördermöglichkeiten für erneuerbare Energien.  
Bgm. Kruse weist daraufhin, dass die Klimaschutzagentur die Gemeinde bei der Wärmeplanung unterstützen wird.  
Auch auf Amtsebene soll vermutlich in nächster Zeit ein Klimaschutzbeauftragter eingestellt werden.
- Frage zum B-Plan 21: Stichwort: Wie kommt es zu der bekannt gewordenen Höhe des Schadenersatzes für den Investor. Bgm. Kruse weist auf Beratungen durch eine Fachanwältin hin. Die Gemeindevertretung ist der Meinung, dass die prognostizierte Höhe eines möglichen Schadenersatzanspruchs als richtig angesehen wird.
- Eine Einwohnerin fragt ob der Investor nun nach den Vorgaben des B-Plans bauen darf. Bürgermeister Kruse weist daraufhin, dass die Vorgaben des rechtskräftigen B-Plans einzuhalten sind.
- Weitere Fragen zur Thematik werden durch den Bürgermeister beantwortet.
- Frage zur Beleuchtung in Hohwacht: Der Zustand in Alt-Hohwacht wird als schlecht bezeichnet. Es wird gefragt wie hier weiter vorgegangen werden soll. Der Bgm. weist daraufhin, dass eine Reparatur der Beleuchtung im Bereich der Toiletten durch den Bauhof erfolgen wird. Eine Verbesserung der Situation ist angedacht.

- Der Bürgermeister weist aufgrund einer Anfrage daraufhin, dass die Bauarbeiten für den Küstenschutz frühestens ab dem 15.04.2025 beginnen werden.
- Eine Anwohnerin fragt an ob die Beschlussfassung des TOP 14 noch einmal verschoben werden kann und die Bürger noch einmal ausführlich informiert werden können.  
Der Bürgermeister erläutert, dass dieses theoretisch möglich wäre aber aus Sicht der Gemeindevertretung keinen nachvollziehbaren Sinn machen würde.
- Frage zur Promenade/Steilküste: Die Anzahl der Fahrradfahrer/innen auf der Promenade nimmt zu. Es wird gefragt ob die Gemeinde hier einen Handlungsbedarf sieht den Verkehr besser zu regulieren. Bürgermeister Kruse berichtet, dass es bereits Beratungen innerhalb der Gemeindevertretung gab und teilt mit, dass viele der angesprochenen Probleme aufgrund des Verhaltens der Radfahrer/innen entstehen. Der Bürgermeister zählt die bisher veranlassten Maßnahmen der Gemeinde zur Verbesserung der Situation auf.

## 5. Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 25.07.2024

Im Protokoll steht unter TOP 14.2, dass einer Bauvoranfrage zugestimmt wurde. Es handelt sich hier um einen Übertragungsfehler ins Ratsinformationssystem. Tatsächlich wurde die Bauvoranfrage „An den Tannen“ abgelehnt.

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.07.2024 mit der o.g. Änderung.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

## 6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Bürgermeister teilt mit, dass unter dem Tagesordnungspunkt Bauangelegenheiten folgende Beschlüsse gefasst wurden:

- Der Verlängerung einer befristeten Baugenehmigung „Seestr.“ wurde zugestimmt.
- Eine Bauvoranfrage im Bereich „An den Tannen“ wurde abgelehnt.

## 7. Spendenübersicht 2023

**29/2023-2028**

Eine Sitzungsvorlage liegt vor, die eingegangenen Spenden in einer Gesamthöhe von 21.000 Euro werden erläutert.

Die Gemeindevertretung nimmt die im Haushaltsjahr 2023 gewährten Zuwendungen zur Kenntnis.

Die Zuwendungen und die Verwendungszwecke sind in der beigefügten Übersicht aufgelistet.

**8. Niederschlagswasserbeseitigung: Abrechnung 2023** **30/2023-2028**

Die Abrechnung 2023 der Niederschlagswasserbeseitigung weist einen Überschuss von 1.234,87 EUR auf.

Die Gemeindevertretung nimmt die Abrechnung für das Jahr 2023 zur Niederschlagswasserbeseitigung zur Kenntnis.

**9. Jahresrechnung 2023 "Gemeinde"** **31/2023-2028**

Die Jahresrechnung 2023 liegt vor und wird in der Sitzung erörtert.

Die Gemeindevertretung fasst sodann folgende Beschlüsse:

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung (GO) die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2023 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 402.926,10 EUR und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 2.427,70 EUR.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2023.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

**10. Jahresabschluss 2022 "Kurbetrieb"; Feststellung korrigierter Jahresabschluss 2022 und Erläuterung Prüfbericht** **32/2023-2028**

Der korrigierte Jahresabschluss 2022, der Bericht über die Prüfung und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022 liegen vor und werden in der Sitzung erläutert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den korrigierten und geprüften Jahresabschluss 2022 des Kurbetrieb Hohwacht in der vorliegenden Fassung.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

**11. Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25 „Solarpark Schmiedendorf“ für das Gebiet „im Südwesten der Gemeinde, südlich der Bundesstraße 202 und westlich der Bahn“** **34/2023-2028**

Durch die Planung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan 25, „**Solarpark Schmiedendorf**“ kann die Gemeinde über einen zu schließenden Durchführungsvertrag individuellere Regelungen zusätzlich zu den Festsetzungen des Bebauungsplans vereinbaren. Hierzu zählt u.a. auch eine Verpflichtung zur Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen.

Zwingende Bestandteile dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sind gemäß § 12 Abs. 1 BauGB ein mit der Gemeinde abgestimmter Plan zur Durchführung der Vorhaben- und der Erschließungsmaßnahmen (Vorhaben- und Erschließungsplan) und ein für den Vorhabenträger zur Durchführung verpflichtender Vertrag (Durchführungsvertrag) vor dem Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem anliegenden Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25 für das Gebiet „im Südwesten der Gemeinde, südlich der Bundesstraße 202 und westlich der Bahn“ zu. Der Bürgermeister wird gebeten, den Vertrag als Vertreter der Gemeinde zu unterzeichnen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

**12. 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hohwacht „Solarpark Schmiedendorf“ für das Gebiet „im Südwesten der Gemeinde, südlich der Bundesstraße 202 und westlich der Bahn“;** **35/2023-2028**  
**a) Beschluss über die Behandlung der eingegangenen Hinweise und Anregungen Bedenken im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB**  
**b) abschließender Beschluss**

Nach Durchführung des Verfahrens zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange ist über die eingegangenen Stellungnahmen abzuwägen.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Abwägung der während der öffentlichen Auslegung vorgetragenen Anregungen gemäß den vorliegenden Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros.

2. Die Gemeindevertretung stimmt dem Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplans für das Gebiet „im Südwesten der Gemeinde, südlich der Bundesstraße 202 und westlich der Bahn“ in der vorliegenden bzw. aufgrund der vorangegangenen Abwägung noch zu überarbeitenden Fassung zu (Feststellungsbeschluss). Die Begründung mit dem Umweltbericht wird in der vorliegenden bzw. aufgrund der vorangegangenen Abwägung noch zu überarbeitenden Fassung gebilligt.
3. Die Planunterlagen zur 14. Änderung des Flächennutzungsplans sind mit der Verfahrensakte dem Innenministerium zur Genehmigung einzureichen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

- 13. Bebauungsplan Nr. 25 der Gemeinde Hohwacht „Solarpark Schmiedendorf“ für das Gebiet „im Südwesten der Gemeinde, südlich der Bundesstraße 202 und westlich der Bahn“; 36/2023-2028**
- a) Beschluss über die Behandlung der eingegangenen Hinweise und Anregungen Bedenken im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB**
- b) Satzungsbeschluss**

Die Gemeinde Hohwacht hat in der Sitzung der Gemeindevertretung am 31.03.2022 den Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25 für den „Solarpark Schmiedendorf“ gefasst.

Es wird nun empfohlen, die Abwägung der während des Offenlegungsverfahrens vorgetragenen Anregungen den Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros entsprechend vorzunehmen und den vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 25 als Satzung zu beschließen.

Nach Beratung fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

- a) Beschluss über die Behandlung der eingegangenen Hinweise und Anregungen Bedenken im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
- b) Satzungsbeschluss

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0



**14. Aufhebung des Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 für das Gebiet „Alt Hohwacht / Strandstraße“ der Gemeinde Hohwacht** **33/2023-2028**

Bürgermeister Kruse erklärt sich für befähigt und verlässt vor Beratung und Beschlussfassung den Raum. Der stellv. Bürgermeister Bünjer übernimmt die Sitzungsleitung und verliest eine der Gemeindevertretung vorliegende Sitzungsvorlage.

GV Hutzfeldt teilt mit, dass sich die Gemeindevertretung lange mit der Thematik befasst hat und dass die heutige Entscheidung mit Bedacht erfolgen wird. Die städtebauliche Planung der Gemeinde, wird nach umfangreichen Beratungen in der Vergangenheit, nun nicht mehr weiterverfolgt. Insofern ist der Bebauungsplan Nr. 21, der am 23.04.2015 rechtskräftig geworden ist, weiterhin als verbindliche Planung anzuwenden.

Nach Diskussion fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

1. Der Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 21 vom 06.01.2022, der am 10.01.2022 bekannt gemacht wurde, wird nebst den bereits gefassten Beschlüssen zu den Beteiligungsverfahren nach den §§ 3 Abs. 1 und 2 sowie 4 Abs. 1 und 2 BauGB aufgehoben.
2. Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses ist ortsüblich bekannt zu machen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befähigt anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8	1	7	0	0

Bürgermeister Kruse übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

**15. Lärmaktionsplanung - Entwurf der 4. Runde** **28/2023-2028**

Ein Entwurf des Lärmaktionsplanes liegt der Gemeindevertretung vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Hohwacht beschließt, dass dem vorliegenden Entwurf des Lärmaktionsplanes der 4. Runde zugestimmt wird. Auf der Basis soll das Beteiligungsverfahren (Öffentlichkeit) durchgeführt werden. Eine erneute Beratung soll nur erfolgen, falls Anregungen und Bedenken vorgebracht werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befähigt anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung

11	8		8	0	0
----	---	--	---	---	---

## 16. Ersatzbeschaffung Fahrzeug Bauhof

Bgm. Kruse berichtet davon, dass ein Fahrzeug des Bauhofes nicht mehr einsetzbar ist. Nach Beratungen im FA wurde einem Angebot der Fa. Scheibel zum Preis von netto 37.521,01 Euro zugestimmt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		7	0	1

## 17. Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma Sandstrahl Schuch GmbH, Sanierung Flunder - Anlage

Bgm. Kruse berichtet von aufgetretenen Schwierigkeiten bei den Reparaturarbeiten an der Flunder und erläutert diese.

Nacharbeiten waren erforderlich und dadurch sind Mehrkosten entstanden. Ein Nachtragsangebot der Fa. Schuch in Höhe von netto 26.800,24 Euro liegt vor.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Nachtragsangebot zu.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	8		8	0	0

## 18. Verschiedenes

- Bgm. spricht eine Einladung zur Kranzniederlegung aus.
- Abnahme Kranichturm hat stattgefunden, Restarbeiten werden noch im Laufe des November 24 abgeschlossen werden.
- GV Bünjer fragt ob ein Ende der Bauarbeiten im Bürgertreff absehbar ist. Bgm. Kruse verneint dies und gibt einen kurzen Sachstandsbericht.

## 19. Einwohnerfragestunde

Es werden folgende Fragen vorgebracht:

- Es wird nach Möglichkeiten gefragt Verkehrsberuhigungen an der Landesstraße umzusetzen. Bgm. Kruse berichtet von vorherigen Bemühungen im Ortsbereich. Weitere Ideen sind momentan nicht vorhanden.

- Es wird nach dem Beratungsprocedere mit Blick auf Ortsentwicklungsplanung und Bauleitplanung gefragt mit Blick auf die erfolgten Beratungsleistungen auch durch das Amt. Der Bürgermeister weist daraufhin, dass die Beratung durch das Amt erfolgt ist und gewisse Risiken bei einer Bauleitplanung immer bestehen. Letztendlich ist ein Bauleitplanverfahren ein komplexer Prozess der verschiedene Entwicklungen durchläuft und sich im Laufe des Verfahrens immer wieder neue Aspekte ergeben.
- Eine Anregung zur Veröffentlichung von Beschlussvorlagen vor dem Sitzungstermin wird vorgebracht.
- Eine Frage nach einer möglichen Anhebung der Hebesätze beantwortet der Bgm. Die Hebesätze werden erhöht aber die Gemeinde wird dadurch keine höheren Einnahmen erzielen.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

gez. A. Kay (Protokollführer)

gez. K. Kruse (Bürgermeister)